

Blau-Weiß Büßleben –
Großengottern/Seebach **4:0**

Wenn man Büßlebens Trainer Mario Wisocki nach dem Spiel reden hörte, hätte man kaum glauben können, dass seine Mannschaft 4:0 gewonnen und gleich zum Start die Tabellenführung der Landesklasse-Stafel 2 übernommen hatte. „Großengottern ist ein sehr guter Aufsteiger. Sie spielen einen richtig gepflegten Ball und ich kann mir nicht vorstellen, dass sie etwas mit dem Abstieg zu tun haben werden“, meinte Wisocki. Vor allem deren Stürmer Daniel Schmidt sei „ein richtig Guter“.

Er war es auch, der eine nervöse Büßlebener Startphase mit vielen Fehlern zur Gästeführung hätte nutzen können. Als Kiermeier ohne zu schauen nach hinten passte, war Schmidt dazwischen und steuerte allein auf Büßlebens neuen Torwart Apitius zu. Doch der blieb lange stehen und konnte parieren. In der ersten halben Stunde hatte Büßleben mehrfach Probleme mit dem robusten Stürmer des Aufsteigers. Erst, als Kreische den die Großengotterner Angriffe immer wieder inszenierenden Linksverteidiger Furchtbar auf Wisockis Geheiß früh anließ und so dessen gefährliche lange Bälle unterband, fanden die Blau-Weißen ins Spiel. Und wie: Gleich die erste echte Chance brachte das 1:0, als Hempel einen Pass hinter die Abwehr spielte und Tschirschky ins kurze Eck traf (32.). Nach drei weiteren großen Möglichkeiten – Kreische traf unter anderem den Pfosten – war es wieder Tschirschky, der Buggischs tolle Vorarbeit mit Schuss unter die Latte zum 2:0 veredelte (42.).

Großengottern blieb aber auch in der zweiten Hälfte gefährlich. So traf Schmidt, nachdem er sich gegen Lammert stark behauptet hatte, den Innenpfosten. In einem offenen Spiel war dann Büßleben besser, ehe Apitius bei einem Kopfball aus Nahdistanz, den er ans Lattekreuz lenkte, und dem Nachschuss sein Können zeigen musste und zum Büßlebener Spieler des Tages gewählt wurde. Da aber Kreische nach Balleroberung und Pass in die Schnittstelle (84.) und Kiermeier nach schnell ausgeführtem Freistoß (87.) spät zuschlugen, wurde es letztlich sogar ein klarer Heimsieg für Wisockis Team.

1/1
13.08.2018